

Versicherungsmathematisches Gutachten für die Handelsbilanz

über den Erfüllungsbetrag nach § 253 Abs. 1 HGB für die von der Firma

Musterfirma GmbH

übernommenen Versorgungsverpflichtungen zum Bilanzstichtag **31.12.2017**.

Erfüllungsbetrag (10-Jahres-Durchschnittszins):	688.709 EUR
Alternativberechnung (7-Jahres-Durchschnittszins):	793.046 EUR
Unterschiedsbetrag zur Ermittlung der Ausschüttungssperre:	104.337 EUR
Zinsaufwand 01.01.2017 bis 31.12.2017:	24.939 EUR

Personenkreis siehe Anlage

Versorgungsleistungen

Versorgungsberechtigte erhalten bei vorzeitiger Invalidität, spätestens bei Erreichen der in der Anlage genannten Altersgrenze Rente bzw. Kapital in der angegebenen Höhe.

Bestehende Anwartschaften auf Witwen- oder Witwerrente bzw. Kapitalzahlungen im Todesfall sind ebenfalls aus der Anlage zu ersehen.

Rechnungsgrundlagen Richttafeln 2005G von Dr. Klaus Heubeck
Abzinsungszinssatz gemäß § 253 Abs. 2 HGB
10-Jahres-Durchschnittszins: 3,68 %
7-Jahres-Durchschnittszins: 2,80 %

Formeln Entnommen den vorstehenden Rechnungsgrundlagen

Bewertungsmethode Anwartschaftsbarwertverfahren (PUC-Methode)

Köln, den 10.07.2018

Gutachten externe Versorgung, Kz +49-221-144-2545

Unterschrift 2

Unterschrift 1

Versicherungsmathematisches Gutachten für die Handelsbilanz: Anlage

Musterfirma GmbH

Bilanztermin: 31.12.2017

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13a	13b	14	15
Herr Aktiver (Gehalt, ind. WR) Ehepartner Aktive	M	18.12.1967	0	65	65	02.01.1991	01.08.2000	25.625,00	R	36.207,45	R	1,00%	1,00%	GT Gehalt 50.000 8.012	225.724 281.273
	F	01.07.1967	i					15.375,00	R	21.724,47	R	1,00%	1,00%		
Herr Aktiver (Kapitalzusage) Ehepartner / Lebensgefährte	M	01.02.1965	0	67	67	01.01.2002	01.01.2015	0,00		45.000,00	K	0,00%	0,00%	982	27.679 31.025
			k					45.000,00	K	0,00		0,00%			
Frau Witwe (laufende WR)	F	11.06.1935	4							12.000,00	R	1,00%		3.193	84.398 88.291
Herr Rentner (Rente, koll. WR) Ehepartner / Lebensgefährte	M	28.09.1952	2	65	65	01.01.1990	02.01.1997	0,00	R	18.000,00	R	2,00%	2,00%	12.752	350.908 392.457
			k					0,00	R	10.800,00	R	2,00%			

Alle Beträge sind in EUR angegeben. Bei den Rentenleistungen sind Jahresbeträge angegeben.

Rechnungszins:

3,68% (10-Jahres-Durchschnittszins)

Berechnungsverfahren:

2,80% (7-Jahres-Durchschnittszins)

Anwartschaftsbarwertverfahren (PUC-Methode)

Gesamterfüllungsbetrag (10-Jahres-Durchschnittszins):

688.709

Alternativberechnung (7-Jahres-Durchschnittszins):

793.046

Unterschiedsbetrag zur Ermittlung der Ausschüttungssperre:

104.337

Zinsaufwand 01.01.2017 bis 31.12.2017:

24.939

Personendaten

- 1 Name
 Name des Ehepartners /Lebensgefährten
 2 Geschlecht (M = Mann, F = Frau)
 Geschlecht des Ehepartners /Lebensgefährten
 3 Geburtsdatum
 Geburtsdatum des Ehepartners /Lebensgefährten
 4 Status
 0: Aktiver Mitarbeiter
 1: mit unverfallbarem Anspruch
 ausgeschiedener Mitarbeiter
 2: Altersrentner(in)
 3: Invalidenrentner(in)
 4: Hinterbliebenenrentner(in)
 5: Waisenrentner(in)
 6: Technische(r) Rentner(in)
 i: Individuelle Hinterbliebenenbewertung
 k: Kollektive Hinterbliebenenbewertung
 g: Hinterbliebenenrente aus Gleichbehandlungsgrundsatz
 5 Endalter laut Zusage
 6 Finanzierungsendalter
 7 Eintrittsdatum
 8 Zusage datum

Zugesagte Leistungen

- 9 Invalidenleistung zum Stichtag
 Hinterbliebenenleistung zum Stichtag bei Tod als Aktiver
 10 Leistungsart zu 9:
 K=Kapital, R=Rente, ZR=Zeitrente,
 aR=abgekürzte oder aufgeschobene Rente
 11 Altersleistung nach Erreichen des Finanzierungsendalters
 bzw. laufende Hinterbliebenen-/Waisenleistung
 Hinterbliebenenleistung bei Tod nach Erreichen des
 Finanzierungsendalters
 12 Leistungsart zu 11:
 K=Kapital, R=Rente, ZR=Zeitrente,
 aR=abgekürzte oder aufgeschobene Rente
Rentendynamik bzw. Rententrend
 13a laufende Altersrenten erhöhen sich pro Jahr um
 laufende Hinterbliebenenrenten erhöhen sich pro Jahr um
 13b laufende Invalidenrenten erhöhen sich pro Jahr um

Kennzeichen

- 14 SV Renten aus der Sozialversicherung wurden angerechnet
 Als Basis für SV diente: N = Näherungsverfahren /B = Rentenbescheid
 DV Renten aus Direktversicherungen wurden angerechnet
 V eine Vermögenswertübertragung wurde berücksichtigt
 AD eine Anwartschaftsdynamik wurde gemäß Pensionszusage berücksichtigt
 GT ein Gehaltstrend wurde berücksichtigt
 Gehalt die Zusage ist abhängig von einem pensionsfähigen Gehalt
 pensionsfähiges Gehalt
 MLZ eine Mindestlaufzeit wurde berücksichtigt
 WAI Waisenleistungen sind zugesagt
 E nach dem 31.12.2000 vereinbarte Entgeltumwandlung
 B die versorgungsberechtigte Person ist beherrschend im steuerlichen Sinne

Zinsaufwand 01.01.2017 bis 31.12.2017

Ergebnisse

- 15 Erfüllungsbetrag (10-Jahres-Durchschnittszins)
 Alternativberechnung (7-Jahres-Durchschnittszins)